

6. Sitzung des Mathematik-II-Fachbereichsrats,

28. April 2021, 14:00-15:30 Uhr virtuell

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

TOP 3: Berichte und Anfragen

- a) Berichte
- b) Anfragen

TOP 4: Studium und Lehre

- a) Berichte
- b) Anfragen
- c) Lehrveranstaltungsplanung SoSe 2021
- d) Nachbesetzung Mitglieder der Studierenden in den Prüfungsausschüssen "B.Sc. und M.Ed. Lehramt an Gymnasien und Beruflichen Schulen" sowie "B.Sc. und M.Ed. Lehramt Primar- und Sekundarstufe I und Sonderschulen" sowie der entsprechenden neuen Lehramts-Studiengänge

TOP 5: Fakultätsratswahlen im Sommersemester 2021

TOP 6: Verschiedenes

Anwesende: Stimmberechtigte Mitglieder

Mitglied	Unterschrift	Stellvertretung	Unterschrift
Gruppe der Hochschullehrer/innen			
Andrea Blunck	14:00 -15:20	Jörn Behrens	14:00 -15:30
Holger Drees	14:00 -15:30		
Ulf Kühn	14:00 -15:30		
Natalie Neumeyer	14:00 -15:30	Reinhard Diestel	
Birgit Richter	14:00 -14:30		
Ingo Runkel	14:00 -15:30	Benedikt Löwe	14:00 -15:30
Thomas Schmidt	14:00 -15:30		
Gruppe der Akademischen Mitarbeiter*innen			
Susanne Koch	14:00 -15:30	Stefan Heitmann	14:00 -15:30
Florian Noethen	14:00 -15:30	Sebastian Neblung	14:00 -15:30
Gruppe der Studierenden			
Franziska Ahrens	entschuldigt	Maximilian Sidhu	
Nico Albers	14:00 -15:30	Alea Hofstetter	14:00 -15:30
Gruppe des TVP			
Monika Jampert	14:00 -15:30	Mike Lemke	14:00 -15:30
Diana Meier zu Verl	14:00 -15:30		

Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht

--	--	--	--

Mathe-FB-Leitung und –Verwaltung

Antje Kaemmerer (FB-R)	(Protokoll)	Michaela Lange	14:00 – 14:45
------------------------	-------------	----------------	---------------

Gäste

Name	Anwesenheit
Patrick Horn	14:00 -15:30
Tim Möller	14:00 -15:30

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Neumeyer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Herr Lemke wird unter Verschiedenes über Änderungen der Bauplanung des MIN-Forums und deren Auswirkung auf die BMGN berichten.

Die Tagesordnung wird in der versandten Form einstimmig angenommen.

TOP 3: Berichte und Anfragen**a) Berichte – Fachbereichsleitung Natalie Neumeyer****i. Berufungsverfahren**

Herr Wedrich hat den Ruf auf die Professur „Mathematik, insb. Kohomologische Methoden“ zum 1.9. angenommen.

Die Verfahren W3 „Komplex-analytische Geometrie“ (Nf. Siebert), W3 Optimierung (Nf. Hinze), W1 Mathematik (aus Mitteln LAR) laufen noch.

Für die Professur „Stochastische Dynamische Systeme“ (Nachfolge Lauterbach) liegt die Liste im Präsidium.

Der FAR hat die BK für die Professur für „Stochastische Prozesse“ (Nachfolge Christensen) beschlossen, die Ausschreibung läuft. Herr Konarovskij, Herr Ruddat, Herr Kluth und Herr Kunde sind im SoSe am Fachbereich als Vertretungsprofessoren tätig.

ii. Raum und Bau

Herr Kühn berichtet, dass es eine Anfrage der Bauabteilung nach Ausschlusszeiten gab, weil für das Haus der Erde im Zwischenraum der Gebäude nochmals ausgehoben wird, um die zusätzliche Lüftung zu installieren. Weil die benannten Arbeiten im Rahmen des „üblichen Baulärms“ sind, hat der Fachbereich darauf verzichtet, Zeitfenster bis in 2022 hinein anzugeben, sondern nur darum gebeten, darauf zu achten, Vibrationen vom Geomatikum wegzuhalten, und z.B. die Pumpanlage für das Wassermanagement bei Ausschachten nicht in den näheren Hinterhof zu stellen. Frau Kaemmerer ergänzt, dass die Bauabteilung informiert hat, dass es kurzfristig zu Beeinträchtigungen durch Stromabschaltungen kommen wird, weil bei den Bauarbeiten Kabel beschädigt worden sind. Die Bauabteilung prüft zunächst Ausmaß und betroffenen Bereiche der Defekte und wird dann ein Zeitfenster für die Reparaturen benennen. Herr Kühn fährt fort mit der Ankündigung, dass für die „Außenhaut“ ein neues Schließsystem mit Transpondern vorgesehen ist, die dann vom Gebäudemanagement verwaltet werden. Noch ist das Geomatikum im zentralen Schlüsselmanagementportal nicht enthalten. Frau Jampert bestätigt, dass sie bis auf Weiteres wie bisher die Schlüssel des Fachbereichs verwaltet. Wenn sich die Informationen konkretisieren, werden die Mitarbeiter*innen natürlich informiert.

Herr Kühn berichtet von einem Pilotprojekt des Kanzlers in der Präsidialverwaltung, Home Office-Regelungen auch nach Corona beizubehalten und dafür in einem shred-office-Konzept weniger Bürofläche vorzuhalten.

iii. Promotionsausschüsse

Bis Juli müssen dem FAR die Mitglieder des Fakultätspromotionsausschusses und des Fachpromotionsausschusses für die Periode 10/21 bis 09/23 benannt werden. Die Gruppen werden gebeten, Interessent*innen zu melden, damit in der FB-Ratssitzung im Mai oder Juni gewählt werden kann.

iv. Webmigration

Es wird eine Unterschriftensammlung geben, da viele Kolleg*innen auf ihren persönlichen Seiten keine Werbebuttons oder Links zu Social Media Anbietern haben wollen.

v. Sozietät

Frau Richter berichtet von der letzten Sitzung der Sozietät, dass die Hamburger Bildungspläne überarbeitet werden, aber Fach und Fachdidaktik erst in 2022 über die „üblichen Gremien“ beteiligt werden sollen. Es soll nun ein Protestschreiben der Sozietät an die BSB geben, dass man sich im Prozess inhaltlich einbringen möchte und nicht nur eine Stellungnahme zum fertigen Plan abgeben möchte. Am 3. Mai findet das nächste Treffen statt. Auf Rückfrage von Herrn Heitmann bestätigt Frau Richter, dass in allen Fächern nur eine Gremienbefassung vorgesehen ist, dass aber aus den anderen Sozietäten keine Reaktionen bekannt sind.

vi. Gleichstellung

Frau Blunck berichtet, dass vom Präsidium beschlossen wurde, dass in Berufungsverfahren der MIN in einem Pilotprojekt als neues A-Kriterium ein Gleichstellungskonzept gefordert werden soll, vergleichbar zum Forschungs- und Lehrkonzept. Die Ausschreibungen sollen entsprechend angepasst werden. Dafür erarbeitet die MIN einen Leitfaden bzw. eine FAQ-Sammlung, die den fachlichen Ansprechpartner*innen helfen soll, Fragen der Kandidat*innen zum Gleichstellungskonzept zu beantworten. Im Kreis der MIN-G war divers diskutiert worden, ob es nicht aufschlussreicher wäre, eine „authentische Antwort“ in der Diskussion mit der Kommission zu erhalten, als eine wohlformulierte schriftliche Ausarbeitung zu lesen. Auf Rückfrage von Frau Richter, ob das Verfahren evaluiert wird, sagt Frau Blunck zu, genauere Infos zum Pilotprojekt einzuholen.

vii. Finanzlage des Fachbereichs

Frau Neumeyer berichtet, dass das Präsidium mit allen Fakultäten Strategiegespräche über die Berufsplanung bis 2027 führen möchte. Vorgeschaltet sind sogenannte Status-Quo-Gespräche des Kanzlers über die finanzielle Lage, die für die MIN fachbereichsweise stattfinden. Das der Mathematik fand am 19.04. mit dem Kanzler, Vizepräsident Louis, dem Dekanat, sowie der Finanzabteilung und der Abteilung Universitätsstrategie statt. Die Vorbereitungen haben noch einmal ganz deutlich gezeigt, dass der Fachbereich ohne zusätzliche Gelder (z.B. aus dem Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken (ZSL)) in ein Defizit läuft und noch mehr Studienplätze abgeben muss, als durch den Wegfall der HSP-Gelder und die Mehraufwände im Service sich ergeben. Die Finanzierungssituation der Lehramtsreform ist immer noch unklar. Zurzeit verhandeln Schulbehörde, Finanzbehörde und BWFG. Der Kanzler hat angekündigt, mit der Mathematik ein weiteres Gespräch zu den Finanzen zu führen, wenn die gesamte Finanzlage überschaubarer ist. Herr Schmidt fragt nach, wann zu erwarten ist, dass Verhandlungen über die Mittel, die im Rahmen der Lehramtsreform zur Verfügung gestellt werden, abgeschlossen sein werden. Herr Kühn hofft, dass Mitte Mai, wenn das Präsidium mit dem WiPR über die Lehrverdichtung sprechen wird, schon Näheres bekannt ist.

b) Anfragen

Es gibt keine Anfragen an die FB-Leitung.

TOP 4: Studium und Lehre**a) Berichte – BStL Jörn Behrens****i. Fachspezifische Bestimmungen LASeK**

Die Änderung der FsB LA SEK wurde im FAR beschlossen. Die Fachbereichsleitung hofft immer noch, dass sie nicht umgesetzt werden muss.

ii. Kapazitätsberechnung und Zulassungszahlen

Um keine Studienplätze anbieten zu müssen, die nicht finanziert sind, wurden für die Zulassung zum WiSe 2021 die geforderten 227 Pflichtfachplätze LA Grundschule ausgewiesen, aber dafür nur 40 im LA SEK, und 67 bzw. 68 Plätze im BSc Mathematik bzw. WiMa. Gegenüber den Platzzahlen und Anfänger*innen des Vorjahres ist das fast eine Halbierung, so dass die Bachelorstudiengänge in diesem Jahr zulassungsbeschränkt angeboten werden, jedoch auch deutlich überbucht werden soll, um keine Plätze verfallen zu lassen. Herr Runkel bittet die FBL, sich weiterhin dafür einzusetzen, dass die Plätze im Hauptfach wieder ansteigen. Frau Neumeyer berichtet, dass der Dekan zugesagt hat, zu versuchen für Mathematik und Informatik ZSL-Gelder als Ersatz für HSP für die Finanzierung weiterer Plätze zu bekommen, und dass die Gespräche mit Physik und ESW weiterlaufen, aus inhaltlichen Gründen zu einer neuen Aufteilung der Angebote in der Mathematik für Studierende der Physik/... zu kommen, was ebenfalls den Kernfachstudienplätzen zu Gute käme.

Frau Koch berichtet, dass 170 Teilnehmer*innen den Modulabschluss LAGS gemacht haben, dass aber auch etwa 40 Einkläger*innen so spät zugelassen wurde, dass diese erst im kommenden Winter das Studium aufnehmen können, so dass ggf. mit deutlich mehr Parallelgruppen als in diesem Jahr gearbeitet werden müsse.

iii. Lehre SoSe 2021

Leider ist zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar, in welcher Form die Prüfungen am Ende des Sommersemesters durchgeführt werden können. Es wurden etwa 50 Klausuren für eine bevorzugte Durchführung in Präsenz angemeldet, da diese vom Präsidium genehmigt werden müssen. Dafür wird Herr Behrens in Absprache mit Prodekan Ritter den Lehrenden eine Standardbegründung vorschlagen. Herr Schmidt schlägt vor, im Fachbereich die Klausuren zu priorisieren, falls das Präsidium nur eine geringere Quote bewilligt.

Frau Kaemmerer berichtet, dass für die neue Dienstvereinbarung im Gespräch ist, eine Testpflicht für Präsenz-Klausuren einzuführen, und diese Tests in den „Bürgertestzentren“ durchführen zu lassen. Herr Behrens möchte erreichen, dass die Studierenden sich vor Ort testen lassen können und nicht für die Tests noch an einen weiteren Ort müssen.

iv. Qualitätszirkel

Herr Behrens wird die FB-Ratssitzung aufgrund des MIN-QZ vorzeitig verlassen und kündigt an, dass Handlungsbedarf bzgl. des Mathematik-Qualitätszirkel, der zuletzt im Herbst 2019 getagt hat, besteht. Um den Anforderungen der Akkreditierung zu genügen, müsse dieser wieder etabliert werden, wofür er sich einsetzen werde.

v. Lehrplanung WiSe 2021/22

Herr Behrens bittet die noch fehlenden Details und Ergänzungen der Veranstaltungsplanung für das Wintersemester in den nächsten Wochen einzubringen.

b) Anfragen

Herr Albers dankt Herrn Behrens für die guten Gespräche zwischen FSR und BStL, bittet aber bzgl. Klausuren um mehr Planungssicherheit für die Studierenden. Insbesondere so lange die Bibliothek geschlossen ist, liegen die Vorteile einer Präsenzklausur für die Studierenden nicht unbedingt auf der Hand. Herr Löwe unterstützt das Anliegen, da neben denen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht gerne an die Uni kommen, auch die bedacht werden müssen, die aus verschiedensten Gründen zurzeit nicht in Hamburg wohnen und für die Klausur extra anreisen müssten. Es sollte daher möglichst auch immer ein Distanz-Prüfungs-Angebot geben. Frau Neumeyer schlägt vor, dies im nächsten Professorium zu diskutieren.

c) Lehrveranstaltungsplanung SoSe 2021

Frau Meier zu Verl weist auf die mit der Einladung versandte Liste der Lehrveranstaltungen hin. Bei Zustimmung des FBRates zu der Liste setzt das Studienbüro alle Lehrenden, die nicht ohnehin wegen einschlägiger Habilitation das Prüfungsrecht haben, gemäß Liste als Prüfer*innen ein. Der FB-Rat verabschiedet die Liste einstimmig mit 13:0:0 Stimmen.

d) Nachbesetzung Mitglieder der Studierenden in den Prüfungsausschüssen "B.Sc. und M.Ed. Lehramt an Gymnasien und Beruflichen Schulen" sowie "B.Sc. und M.Ed. Lehramt Primar- und Sekundarstufe I und Sonderschulen" sowie der entsprechenden neuen Lehramts-Studiengänge

Aufgrund des Studienabschlusses von Niclas Confurius schlagen die Studierenden im PA LA Gym / Sek Maximilian Sidhu als neuen Hauptvertreter vor, im zweitgenannten PA LAPS / LAGS Helen Schulz als Hauptvertreterin. Als Stellvertreter würde in beiden Ausschüssen weiterhin Heri Widdel sitzen. Beide Nachbesetzungen werden einstimmig mit 13 Stimmen angenommen.

TOP 5: Fakultätsratswahlen

Frau Neumeyer dankt allen bisherigen Vertreter*innen im FAR und bittet die jeweiligen Gruppen um die rechtzeitige Einreichung der Listen und Einzelbestätigungen der Kandidaturen bis zum 17. Mai. Die Studierenden wählen auch die Fachbereichsratsmitglieder neu.

TOP 6: Verschiedenes

- a) Herr Lemke berichtet wie angekündigt, über die Umplanung des MIN-Forums. Nun sollen auch die Studienbüros in den südlichen Gebäudeteil, so dass für die Mathematikanteile der gemeinsamen Bibliothek nicht nur die Aufstellfläche um 160 m² sinkt, sondern auch die Fläche für Arbeitsplätze der Studierenden. Auch der Direktor der Staatsbibliothek, der die Bibliotheksplanung koordiniert, wurde von dieser Entwicklung überrascht. Frau Neumeyer stellt fest, dass die Erläuterung des Dekans für diese Maßnahme andere Schwerpunkte hatte, und der Abbau der Flächen für die FBL nicht erkennbar war. Herr Bowler hat als Bibliotheksbeauftragter bereits eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die sich mit den Medien vor 1950 befasst.

sen wird, deren Aufstellfläche jetzt minimiert werden soll. Herr Kühn sagt zu, für die Fachbereichsleitung gerne an weiteren Terminen zur Bauplanung teilzunehmen, wenn dies helfen kann, die für Lehre und Forschung erforderlichen Bibliothekskapazitäten der Mathematik zu erhalten.

- b)** Herrn Heitmann berichtet vom diesjährigen Girls Day. Aufgrund der digitalen Durchführung waren 15 Teilnehmerinnen zwischen 10 und 19 Jahren aus dem Bundesgebiet dabei. Trotz der etwas einseitigen Kommunikation war es eine erfreuliche dreistündige Veranstaltung. Herr Heitmann regt an, möglichst bald wieder „Girls go Math“-Angebote zu machen. Frau Neumeyer dankt Herrn Heitmann für sein Engagement und greift die Anregung auf, mit Frau Blunck über Girls Go Math zu sprechen.

Frau Neumeyer bedankt sich bei Mitgliedern und Gästen für die Teilnahme.

15:30 Uhr Sitzungsende

gez. Natalie Neumeyer

gez. Antje Kaemmerer (Protokoll)